

Schulinternes Curriculum Sozialwissenschaften SII

Individuum – Gruppe – Institutionen		
11.1	<p>Sozialisation in sozialen Gruppen Primäre und sekundäre Sozialisation, Sozialisationsinstanzen und ihre Einflussmöglichkeiten, Medien als Sozialisationsinstanz Soziale Experimente (Stanford-Prison-Experiment, Milgram-Experiment)</p> <p><i>Wer trägt die Verantwortung für das politische Denken und Handeln Jugendlicher?</i></p>	<p>Verhältnis von Alltagswissen und theoriegeleiteter Reflexion, sozialisations- und systembezogene Begriffsbildung, empirische Methoden der Sozialforschung (z.B. teilnehmende Beobachtung, Experiment etc.), Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien</p>
	<p>Strukturfunktionalistische und interaktionistische Rollentheorie Grundannahmen, Grundbegriffe, Erklärungsansätze, Gesellschaftliche Erklärungszusammenhänge (<i>Homo Sociologicus</i>; Krappmann), das Individuum als Opfer der gesellschaftlichen Verhältnisse kontra Freiheit, sich selbst zu entfalten</p> <p><i>Prägen Medien geschlechtsspezifische Rollenmuster?</i></p>	<p>Einführung in handlungs- und systemtheoretische Erklärungsansätze, Vergleich der Rollentheorie des Strukturfunktionalismus und des symbolischen Interaktionismus in Bezug auf das zugrundeliegende Menschenbild, auf die Reichweite der Erklärungskraft und die Gefahren ihrer ideologischen Nutzung</p>
	<p>Kommunikation „Vier-Ohren-Modell“; Axiome nach P. Watzlawick</p>	<p>Einführung in (einfache) Kommunikationsmodelle; Vergleich unterschiedlicher Modelle hinsichtlich ihres Erklärungsgehaltes Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten</p>

Schulinternes Curriculum Sozialwissenschaften SII

11.2	Marktwirtschaft	
	Produktion, , Marktsystem, Funktion von Preis (-bildung) und Wettbewerb, Kreislaufmodell	Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien Analyse und Herstellen von Diagrammen (Excell)
	Zusammenhang von Produktion, Konsum und Verteilung, Ressourcen, Ökonomie vs. Ökologie Eigen- vs. Gemeinnutz; Marktmechanismus im Umweltschutz (Emissionsrechtehandel)	Umgang mit hermeneutischen Verfahren in den SW: Modellbildungen (ceteris-paribus-Klausel) , Reduktion, idealtypische Zuspitzung, Umgang mit fachwissenschaftlichen Theorien: Konstruktion, Analyse und Prüfung
	Politologie	
Parlamentarische Demokratie Identitätstheorie vs. Konkurrenztheorie (Rousseau vs. Madison); Plebiszite in der Bundesrepublik; Bedeutung von Parteien	Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien Expertenbefragung (Interviews mit Lokalpolitikern)	

Schulinternes Curriculum Sozialwissenschaften SII

12.1	Wirtschaftspolitik	
	<p>Soziale Marktwirtschaft: Rolle des Staates, Magisches Viereck, staatliche Interventionen Die Soziale Marktwirtschaft vor neuen Bewährungsproben: Grundlagen und Funktionsweise der Soziale Marktwirtschaft; Arbeitslosenquote, BIP, Außenbeitrag, Preisindizes</p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien, Umgang mit hermeneutischen Verfahren in den Sozialwissenschaften: Modellbildungen (ceteris-paribus-Klausel) , Reduktion, idealtypische Zuspitzung, Messprobleme und Indikatoren</p>
	<p>Wirtschaftspolitische Konzeptionen (Angebots- und Nachfragetheorie) Liberalismus (Smith), Say'sches Theorem, Keynesianismus, Monetarismus (Friedman); Quantitätsgleichung</p>	<p>Umgang mit fachwissenschaftlichen Theorien: Konstruktion, Analyse und Prüfung Verständnis der Funktion der Fachbegrifflichkeit für wissenschaftliches Arbeiten Umgang mit fachwissenschaftlichen Theorien: Konstruktion (Problemdefinition, Erklärungsanspruch) Analyse (Prämissen, Reichweite,(Schein-Kausalitäten) Prüfung (Falsifikationsverfahren, Vergleich mit konkurrierenden Theorien)</p>
<p>Wirtschaftspolitische Zielkonflikte, Stabilitätsgesetz, Stabilitätspolitik der EZB Aufbau des ESZB; Ziele der EZB; Einwirkungsmöglichkeiten in das Wirtschaftssystem <i>Ziele der Wirtschaftspolitik – das magische Viereck und seine Problematik</i></p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien Unterrichtsgang (Seminar „Geldpolitik“ bei der Zentralbank in Düsseldorf)</p>	

Schulinternes Curriculum Sozialwissenschaften SII

	Ursachen von Konjunktur- und Wachstumsschwankungen aus verschiedenen konjunkturtheoretischen Perspektiven	Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien
	Ursachen von Konjunkturschwankungen – Faktoren der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage	
	Wirtschaftsstandort Deutschland im Zeitalter der Globalisierung (Leistungskurs)	Projekt („Standorte in Europa“)
	<i>Globalisierung – Bedrohung oder Chance</i>	

Schulinternes Curriculum Sozialwissenschaften SII

12.2	Gesellschaftsstrukturen und sozialer Wandel	
	<p>Sozialer Wandel (Werte, Lebensformen, Arbeit) Geschichte der Familie (vom Ganzen Haus bis zur Pluralisierung der Sozialformen); Scheidungsspirale; Emanzipation der Frauen;</p> <p><i>Sozialer Wandel in Deutschland als Prozess der Modernisierung, Familie im sozialen Wandel</i></p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien (Powerpoint: „Geschichte der Familie“), Umgang mit hermeneutischen Verfahren in den Sozialwissenschaften: Modellbildungen, Reduktion, idealtypische Zuspitzung, Zukunftswerkstatt bzw. Szenariotechnik Ermittlung gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und historischer Kontexte</p>
	<p>Deutungen gesellschaftlicher Ungleichheit (Klassen, Schichten, Milieu, Individualisierungstheorie, Theorie der Sozialen Differenzierung) Klassengesellschaft (Marx), Schichtengesellschaft (Bolte, Dahrendorf, Hradil) Jenseits von Klasse und Schicht (U. Beck) Theorie der Sozialen Differenzierung (Peuckert)</p> <p><i>Ist der Single der optimal angepasste Arbeitnehmer?</i></p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien, Umgang mit hermeneutischen Verfahren in den Sozialwissenschaften: Modellbildungen, Reduktion, idealtypische Zuspitzung Fragebogen konzipieren</p>
<p>Sozialstaat Bundesrepublik (Grundgesetz, kontroverse sozialpolitische Theorien und Konzeptionen) Sozialstaatsgebot; Familienpolitik (Elterngeld, Ausbau der Krippenplätze); Lorenzkurve und Gini-Koeffizient; absolute und relative Armut; vorsorgender Sozialstaat</p> <p><i>Soziale Gerechtigkeit und soziale Ungleichheit – der Sozialstaat unter Druck</i></p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien (Diagramme auswerten und erstellen mit Excel) Umgang mit empirischen Methoden in den Sozialwissenschaften: Kriterien (Zuverlässigkeit, Gültigkeit) Interpretation (Korrelationen, Trends, Gesetzmäßigkeiten)</p>	

Schulinternes Curriculum Sozialwissenschaften SII

Globale Strukturen und Prozesse		
13.1	<p>Europäische Union (EU-Verfassung in der Krise? Erweiterung der EU auf 27) das institutionelle Dreieck; Subsidiaritätsprinzip; europäische Politik als Mehrebenenpolitik; Finanzierungsprobleme; unterschiedliche Vorstellungen von Europa (Bundesstaat, Staatenbund, Staatenverbund)</p> <p><i>Wie geht es weiter mit Europa?</i> (Probleme der Integration)</p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien Modellbildungen Verständnis der Funktion der Fachbegrifflichkeit für wissenschaftliches Arbeiten</p>
	<p>Internationale Politik (Friedenssicherung und Menschenrechte, Bedeutung und Reformnotwendigkeiten der UNO) Aufbau der UNO; Aufgaben</p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien, Modellbildungen</p>
	<p>Nachhaltige Entwicklung der Einen Welt (nur Leistungskurs) Armut, Umweltprobleme, Migration</p>	<p>Szenariotechnik</p>

Schulinternes Curriculum Sozialwissenschaften SII

13.2	Wiederholung	
	<p>Zusammenfassende Wiederholung aller Fachgebiete; Vernetzung der aus unterschiedlichen Halbjahren entnommenen Inhalte, d.h.</p> <p>„Die EU aus wirtschaftspolitischer Perspektive“ „Die Notwendigkeit einer europäischen Sozialpolitik“ „Die Bedeutung von Bildung im Kampf gegen Armut“ „Wie lässt sich die Vereinbarkeit von Familie und Beruf (moderne Familienpolitik) verbessern?“</p>	<p>Analytischer und produktiv-gestaltender Umgang mit Texten und neuen Medien Modellbildungen Verständnis der Funktion der Fachbegrifflichkeit für wissenschaftliches Arbeiten</p>